

Aus einer poetisch-sinnigen Naturkundstunde

Autor(en): **W.S.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **73 (1947)**

Heft 2

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-485002>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

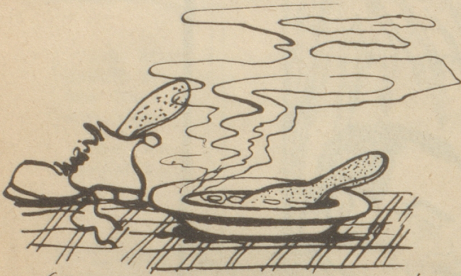
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

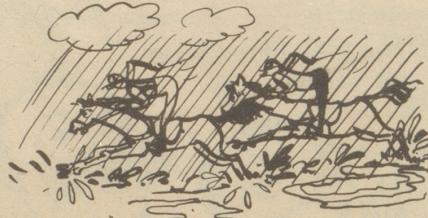
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kritzeleien am Rand einer Speisekarte

Von M. Knorr



SUPPE MIT EINLAGEN



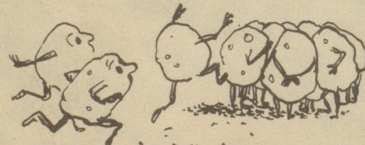
FAVORITENSAUCE



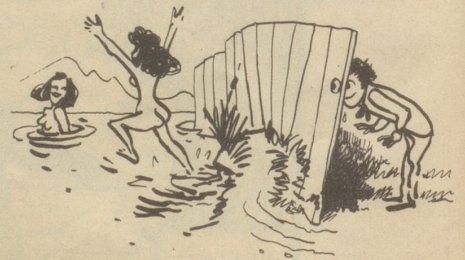
APFEL IM SCHLAFROCK



GANS MIT ÄPFELN



KARTOFFEL AUFLAUF...



LINSEN



WIR SING' KOHL



RETT ICH ?



STEINHEGER

Große Auswahl in feinen **Küchen-Spezialitäten**
 Dazu die herrlichen 1945 **Walliser Weine!**

Walliser Keller
 CAVE VALAISANNE

Zürich 1 Weg: Hauptbhf. üb. Globusbrücke-Zentral-Zähringerstr. 21 Willy Schumacher-Prumatt, Tel. 32 89 83

Aus einer poetisch-sinnigen Naturkundstunde

Lehrerin: ... «an einem schönen Sommermorgen führte also unsere Rehmma zum ersten Male ihre beiden Rehkindlein in das ... Köbil was hast du zu lachen?» Köbi: «Es isch mer öppis i Sinn cho.» «Was denn?» «Het äch diä o jede Tag so ne cheib vou Wingle z'wäsch gha?» W.S.

Baselbieter Kiesel Senglet.

Eigenbrand mit Staatsgarantie!